

Hiermit beantragen wir die Ausbildermitgliedschaft in der
**Deutschen Gesellschaft für
Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention.**



Bitte füllen Sie die folgenden Felder gut leserlich aus:

Name des Ausbildungsinstituts _____

Rechtsform _____

Geschäftsführer/Inhaber _____

Gründungsjahr _____

Anzahl der Teilnehmer/Jahr _____

Internetadresse http:// www. _____

E-Mail Adresse _____

Adresse (Straße, PLZ, Ort) _____

Telefon _____

Telefax: _____

Bitte machen Sie auf einer Anlage folgende Angaben in tabellarischer Form

Welche Verfahren lehren Sie bzw. welche Ausbildungen bieten Sie an?

Gibt es Zugangsvoraussetzungen und/oder Qualitätsstandards die Ihre Teilnehmer erfüllen?

Bitte benennen diese Zugangsvoraussetzungen/Qualitätsstandards.

Gibt es eine Prüfungsordnung? Bitte fügen Sie diese bei.

Besteht eine Nähe des Ausbildungsinstituts zu einem Verband?

Wenn ja: Zu welchem?

Führen Sie Kongresse durch? Welche? Wie häufig?

Führen oder moderieren Sie Forschungsprojekte? Bitte benennen Sie diese?

Geben Sie regelmäßige Veröffentlichungen heraus? Bitte benennen Sie diese? Wie häufig?

Erklärung

Hiermit erklären wir, dass wir uns an den Leitlinien und Standards der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention orientieren werden.

Wir klären unsere Teilnehmer ausführlich über die Arbeit der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention auf. Hierzu erhalten wir entsprechendes Material von der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie und Prävention.

Wir orientieren unsere Prüfungen an den Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention. Für Teilnehmer, die die Prüfung nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention bei uns abgelegt haben, können wir die Zertifizierung bei der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention beantragen. Die Zertifizierungsgebühr für Ausbildungen beträgt 50 €. Für die Retestierung beträgt sie 20 €.

Wir benennen einen Verantwortlichen und einen Stellvertreter, die das Ausbildungsinstitut in dessen Interessen in den Arbeitskreisen der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention vertreten und auch sonst Ansprechpartner für alle Angelegenheiten der Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention sind.

Wir sind berechtigt uns bei der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention darum zu bewerben „Siegelfortbildungen“ durchzuführen, die geeignet sind das Qualitätssiegel zu erlangen oder dem regelmäßigen Weiterbildungsnachweis für Mitglieder zu genügen.

Wir haben die Möglichkeit unsere Veröffentlichung an die Pressestelle der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention zu leiten. Sie werden im Pressespiegel der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention veröffentlicht und stehen über den Presseverteiler einer Vielzahl von Journalisten und Redaktionen zur Verfügung.

Stempel, Datum und Unterschrift des Vertretungsberechtigten

Ihr Vorteil:

Als Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention zeigen Sie Ihren Teilnehmern, dass sie bei Ihnen gut aufgehoben sind.

Als Mitglied erhalten Sie einen Eintrag im **Zentralregister der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention**. Sie können dort ein umfangreiches **Institutsprofil** erstellen, das online abrufbar ist.

Das Institutsprofil wird in der Printausgabe des **Handbuchs der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention** veröffentlicht.

Sie erhalten alle zwei Jahre eine aktuelle **Siegelurkunde**. Sie dürfen außerdem das Qualitätssiegel auf ihren Veröffentlichungen wie Prospekten, Briefpapier, Webseite etc. veröffentlichen.

Sie können für Teilnehmer, die die Prüfung nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention bei Ihnen abgelegt haben die Zertifizierung bei der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention beantragen.

Sie haben die Möglichkeit Ihre Interessen bei den Arbeitskreisen der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention zu vertreten.

Sie sind berechtigt sich bei der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention darum zu bewerben „Siegelfortbildungen“ durchzuführen, die geeignet sind das Qualitätssiegel zu erlangen oder dem regelmäßigen Weiterbildungsnachweis für Mitglieder zu genügen.

Sie haben die Möglichkeit Ihre Veröffentlichungen an die Pressestelle der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention zu leiten. Sie werden im Pressespiegel der Deutschen Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention veröffentlicht und stehen über den Presseverteiler einer Vielzahl von Journalisten und Redaktionen zur Verfügung.

Senden Sie Ihren Antrag an:**DGGTP gGmbH****Deutsche Gesellschaft für Ganzheitliche Therapie, Beratung und Prävention**

Poststr. 4/5
10178 Berlin

Fon: (+49) 030/31 01 21 71
Fax: (+49) 030/48 49 88 463

Die Qualitätsstandards auf einem Blick

Die Grundlage für das Qualitätssiegel sind Leitlinien und Therapiestandards, die aus den Standards der verschiedenen Fachverbände abgeleitet werden. Verbände deren Kriterien höher angesiedelt sind, können eine Ausnahmeregelung für ihr Verfahren beantragen.



Qualitätsanforderungen an die Ausbildungen im Bereich alternativer Beratung und Prävention:

- Ausbildung in einem ganzheitlichen Verfahren, das zur Prävention geeignet ist. (Für Siegelanwärter, die die erforderlichen Stundenzahlen durch mehrere Weiterbildungen belegen möchten gelten die Regelungen der Anlage „Zusammengesetzte Weiterbildungen“)
- Die Ausbildung umfasste mindestens 300 Unterrichtsstunden (1 Unterrichtsstunde = 45 Minuten), von denen mindestens 30 % unmittelbar praktische Erfahrungen vermitteln.
- Es wird eine Vorbildung in einem medizinischen Beruf oder eine angemessene Weiterbildung in Anatomie und Physiologie des gesunden menschlichen Körpers mit schriftlicher Prüfung nachgewiesen.
- Der Siegelhalter hat außerdem mindestens 50 Praxisstunden sowie 50 Arbeitsgruppenstunden oder Hausarbeitsstunden oder vergleichbare Leistungen erbracht.
- Die Ausbildung schloss mit einer mündlichen und schriftlichen Prüfung ab und es wurde eine eigenständige Abschlussarbeit von mindestens 25 Seiten Umfang erstellt.
- Siegel-Halter weisen einmal im Jahr den Besuch einer Weiterbildung von mindestens 10 Stunden oder alle 2 Jahre von mindestens 20 Stunden in einem ganzheitlichen Verfahren nach.

Für Heilhilfsberufe mit Zusatzqualifikation in ganzheitlicher Therapie, Beratung und Prävention gelten diese Anforderungen analog. Diese Anforderungen können in einzelnen Disziplinen nach Maßgabe der Fachverbände verändert sein. Es gelten dann die von der DGGTP anerkannten Qualitätsstandards der Fachverbände.

Qualitätsanforderungen an die Ausbildungen im Bereich alternativer Therapien:

- Ausbildung in einem ganzheitlichen Verfahren. (Für Siegelanwärter, die die erforderlichen Stundenzahlen durch mehrere Weiterbildungen belegen möchten gelten die Regelungen der Anlage „Zusammengesetzte Weiterbildungen“)
- Die Ausbildung umfasste mindestens 400 Unterrichtsstunden (1 Unterrichtsstunde = 45 Minuten), von denen mindestens 30 % unmittelbar praktische Erfahrungen vermitteln. Es besteht die Approbation als Arzt, psychologischer Psychotherapeut, Heilpraktiker oder die Zulassung Berufsmäßige Ausübung der Heilkunde beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz.
- Der Siegelhalter hat außerdem mindestens 120 Praxisstunden sowie 120 Arbeitsgruppenstunden oder Hausarbeitsstunden oder vergleichbare Leistungen erbracht.
- Die Ausbildung schloss mit einer mündlichen und schriftlichen Prüfung ab und es wurde eine eigenständige Abschlussarbeit von mindestens 40 Seiten Umfang erstellt.
- Siegel-Halter weisen einmal im Jahr den Besuch einer Weiterbildung von mindestens 10 Stunden oder alle 2 Jahre von mindestens 20 Stunden in einem ganzheitlichen Verfahren nach.

Diese Anforderungen können in einzelnen Disziplinen nach Maßgabe der Fachverbände verändert sein. Es gelten dann von der DGGTP anerkannten Qualitätsstandards der Fachverbände